

VILSTALBOTE

Gemeindebrief der
Evangelisch Lutherischen
Kirchengemeinde Rieden

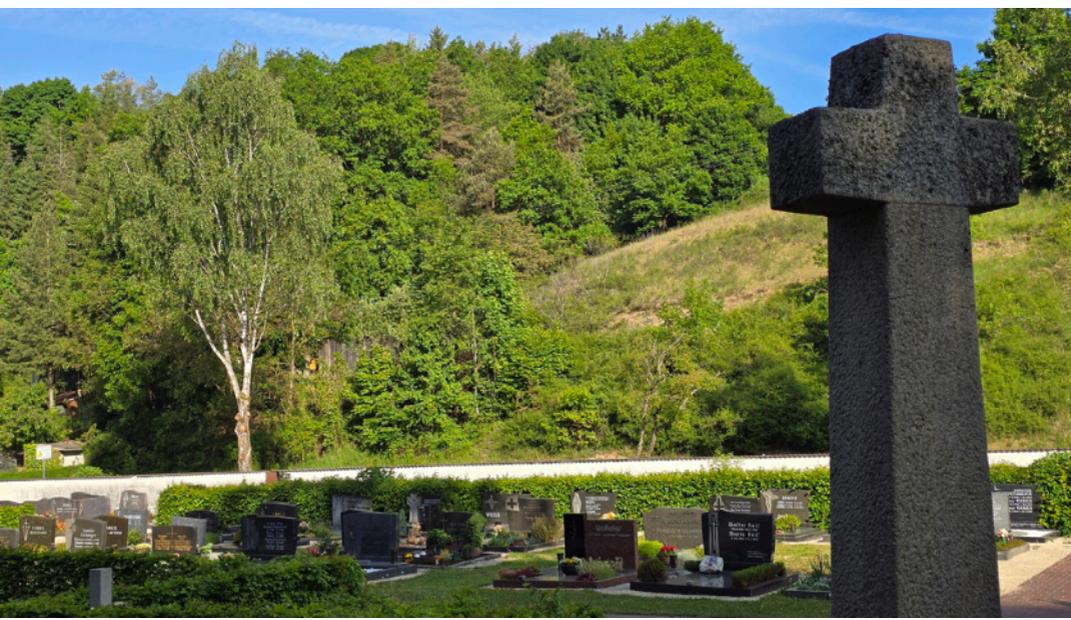


JAHRESLOSUNG 2025

Prüft alles und behaltet das Gute.

1. Thessalonicher 5,21

Pfingsten - Licht nach der Dunkelheit



In diesem Vilstalboten

Inhalt – Anschriften –	
Impressum	2
An(ge)dacht - Klaus JF Stolz	3
Posaunenchor Wunsiedel	4
Rückblick Flossenbürg und	
Hauptberufliche in Rieden	5
Rückblick Konfirmation	6
Klausurtag in Rieden	7
Freud und Leid	8
Pfingsten und Einladung zum	
Wandergottesdienst	9
Gruppen und Kreise	10
Julisammlung 2025	11
Gottesdienste in unserer	
Gemeinde	12

Kurzandachten im Internet

Verfolgen Sie unsere kurzen Andachten auf dem YouTube Kanal von Alfredo Malikoski oder über www.ev-kirche-rieden.de



Geschäftskonto Evang.-Luth. Kirche Rieden:

Sparkasse Amberg-Sulzbach
IBAN: DE09 7525 0000 0021 5042 61
BIC: BYLADEM1ABG

Impressum

Verantwortlich im Sinn des Presserechtes ist für die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Rieden, Pfarrer Alfredo Malikoski.

Der Vilstalbote wird kostenlos abgegeben.

Pfarrer Alfredo Malikoski



Handy: 0151 26994055
Email: alfredo.malikoski@elkb.de
Montags nur Notdienst

Pfarrbüro: Kerstin Pröb

[Pfarramt.rieden@elkb.de](mailto: Pfarramt.rieden@elkb.de)

Öffnungszeiten:

Dienstag: von 8:30 bis 11:30 Uhr

Freitag: von 8:30 bis 10:30 Uhr

Adresse:

Paul-Gerhardt-Straße 6
92286 Rieden

Telefon:

Tel. 09624/28 65

Fax 09624/91261

Wichtige Informationen über die Geschichte unserer Gemeinde und das Gemeindeleben finden Sie auf der Website:

www.ev-kirche-rieden.de

Im Pfarramt sammeln wir das ganze Jahr - alte Brillen - Briefmarken - Kerzen und Wachsreste - alte Handys



ein bekanntes, geistliches Volkslied ist „Geh aus mein Herz und suche Freud“. Vielleicht haben auch Sie es schon gesungen, vielleicht sind seine Zeilen in Ihrem Gedächtnis: *Geh aus, mein Herz, und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit an deines Gottes Gaben; Schau an der schönen Gärten Zier, und siehe, wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben.*

Paul Gerhardt hat es im 17. Jahrhundert in schwierigen Zeiten gedichtet; denn gerade in schwierigen Zeiten ist es gut, zu singen. Fröhliche Lieder tun uns gut - in der Kirche und auch sonst.

Mit einer Aufforderung beginnt das Lied: „Geh aus“ - geh hinaus, mache dich auf! Wer sich aufmacht, der kann Freude finden. Davon war Pfarrer Gerhardt überzeugt. Wenn wir hinausgehen in diesen Sommertagen und mit offenen Augen in die Gärten, auf die Felder, in die Natur schauen, werden wir vieles entdecken, was uns gut tut. Oft sind ja auch unsere Kirchen - selbst die mitten in der

Stadt - von ein wenig Natur umgeben.

Oft haben wir es gar nicht weit zu einem Spaziergang im Stadtpark, an den See oder irgendwo sonst in der Natur. Vielleicht hat Paul Gerhardt in seinem Lied - mir gefällt diese Interpretation - auch ganz persönlich seine Frau angesprochen. „Lass dich nicht von deinen trüben Gedanken gefangen halten. Mach dich auf, geh mal raus, entdecke etwas Schönes für dich.“

Fünf Jahre nach dem Ende des verheerenden dreißigjährigen Krieges hat Paul Gerhardt seine Zeilen geschrieben - er hat erlebt, immer und immer wieder, wie die Freude am Leben und die Freude im Leben verloren gehen kann - auch durch persönliche Schicksalsschläge. Aber er schreibt kein Klagelied. Sich selbst und uns fordert er auf: Suche dir etwas, worüber du dich freuen kannst. Geh aus, mein Herz, und suche Freud... Vielleicht geht es ihnen auch so: An manchen Tagen kann ich alles Mögliche aufzählen, was mich ärgert, was mir auf die Nerven geht, worüber ich mir Sorgen mache. Da ist es gut,

sich
dann

eben auch auf die Suche zu machen, nach dem, was mich freut. Ärger und Mutlosigkeit machen unser Herz hart und fest. Aber wenn wir etwas zum Freuen finden, werden Herzen wieder weit und offen.

Geh aus mein Herz und suche Freud...

Am Ende wird das Lied zu einem persönlichen Gebet. Jeder Mensch ist im Garten Gottes wie ein Baum, der seine Wurzeln nach Gott ausstreckt. Jeder Mensch ist im Garten Gottes eine besondere Blume, die Gott wachsen und blühen lassen will. Das hat Pfarrer Gerhardt aus den biblischen Psalmen gelernt. Jeder Mensch kann darum bitten:

Mach in mir deinem Geiste Raum, dass ich dir werd ein guter Baum, und lass mich Wurzel treiben. Verleihe, dass zu deinem Ruhm ich deines Gartens schöne Blum und Pflanze möge bleiben.

Das ganze Lied steht übrigens in unserem Gesangbuch, Nummer 503 - mit 15 Strophen zum Singen, Lesen, Beten und Bedenken.

Eine gute
Sommerzeit
wünscht
Ihnen

Ihr
Pfarrer
Klaus JF
Stolz



Posaunenchor Wunsiedel



KMD Reinhold Schelter (Dekanatskantor aus Wunsiedel) war mit dem Posaunenchor am 23.03.2025 für das Wochenende im Kloster Ensdorf.

Ihr Können konnten sie im Gottesdienst zeigen und uns begeistern. Es war ein sehr schöner Gottesdienst mit viel schöner musikalischer Begleitung.

Unter dem Titel „grenzenlos hoffen“ fand am 06. April die Erinnerung an den Todestag von Dietrich Bonhoeffer in Flossenbürg statt. Unserer Kirchengemeinde war das wichtig. Deshalb



haben wir den Gottesdienst ausfallen lassen. Stattdessen haben wir mit unserer Gemeinde den Gottesdienst dort in Flossenbürg zusammen mit vielen anderen Menschen gefeiert. Und es hat sich gelohnt. Es war ein schöner Tag.

30 Plätze konnten wir für unsere Kirchengemeinde reservieren. Gemeinsam haben wir uns erinnert an Dietrich Bonhoeffer, seine Taten und Lieder.



Nachbarschaftsraum-Haupt-beruflichen-Treffen in Rieden

Am 18.03.2025 fand das Treffen in Rieden statt. Jürgen Weich berichtet von dem Treffen. Es geht um neue Nachbarschaften, um Gemeinden, die nun zum Dekanat gehören.

Es geht um die zukünftige Konfi-Arbeit, um Jahresplanung und Termine und weitere Themen. Auf dem Bild sind (ohne Reihenfolge) zu sehen: Dekanin Ulrike Dittmar, Jürgen Weich, Philipp Fischer, Gerhard Beck, Klaus Stolz, Stefan Drechsler, Alfredo Malikoski und Sophia Lulla.

Die zukünftigen Treffen sollen mindestens einmal im Quartal, vielleicht auch häufiger stattfinden.

Konfirmation am 04.05.2025

In diesem Jahr war die Zahl der Konfirmanden sehr überschaubar. Nur drei Jugendliche waren angemeldet und konnten konfirmiert werden.



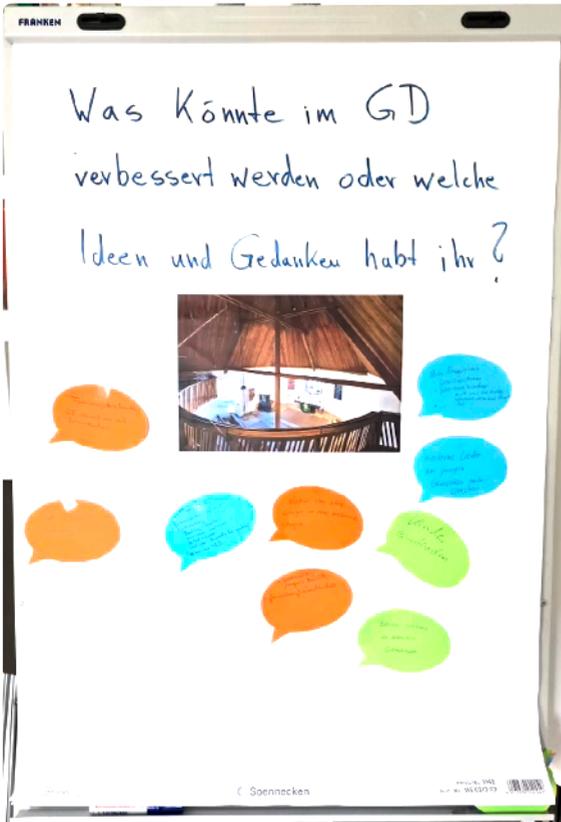
Am 04.05.2025 fand die Konfirmation statt. Das Bild zeigt die Konfirmanden (Niklas Ehebauer, Fabian Graml, Bastian Völkel) zusammen mit Pfarrer Alfredo Malikoski und dem Kirchenvorstand.

Alfredo Malikoski hatte einen sehr schönen Gottesdienst gestaltet. In seiner Predigt hat er die Konfirmanden eingeladen, Kirche nicht nach der Konfirmation fallen zu lassen, sondern weiterzumachen und von Zeit zu Zeit dabei zu bleiben.

Konfirmation in 2026

Zur Zeit haben wir bereits zehn Anwärter für die Konfirmation des Jahres 2026.

Es wäre schön, wenn während der Zeit nicht nur die Konfirmanden, sondern auch ihre Eltern mehr im Gemeindeleben präsent wären.



PROGRAMM – 9:00 bis 16:00 Uhr

- 9:00 – Ankommen, Andacht und Programm Vorschlag
- 9:15 – Einführung
- 9:30 – Gottesdienste - unser Gottesdienstplan
- 10:00 – Wichtig: wie soll es in Ebermannsdorf weitergehen?
- 10:30 – Kaffeepause
- 10:45 – 12:00: Verschiedene Gottesdienstformen
- 12:00 -13:00: Mittagspause
- 13:00 – Planung:
 - Gottesdienstformen (was bleibt und was wollen wir einführen?)
 - Besondere Gottesdienste
 - Werbung
 - WWW: Wann – Wie – Wer
- 14:30 bis 15:00: Kaffeepause
- 15 – bis 16:00 – Fazit & Schluss

Wie kann Gottesdienst in Rieden und Ebermannsdorf ansprechender gestaltet werden? Welche Varianten des Gottesdienstes könnten geplant werden, damit unsere Gottesdienste Variantenreicher werden und neben den bisherigen Besuchern noch weitere Menschen dazukommen? Das waren die Fragen, die uns hauptsächlich beschäftigt haben.

Darüber haben wir nachgedacht.

Und es sind ein paar Lösungen herausgekommen, die uns dabei helfen können. Familiengottesdienste, besondere Gottesdienste und Andachten und einiges mehr ist dabei herausgekommen.

So nach und nach werden wir diese Veranstaltungen in diesem Jahr einbauen.

Abgeschlossen haben wir den Tag mit einem gemütlichen Abendessen beim Bierkönig in Rieden.



Getauft wurden:

Elias Felix Martin Popp

22.03.2025 in Rieden

Fabienne Evelyn Eberhardt-Vogl

05.04.2025 in Rieden



Christlich bestattet wurden:

Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.

Johannes 11,25



Luise Pfeiffer

geb. Guthmann
Theuern (Ebermannsdorf)

* 19.06.1930

+ 10.02.2025

Martina Reindl

geb. Rötter
Ebermannsdorf

* 08.11.1962

+ 11.05.2025

Pfingsten in Rieden und gemeinsam mit der Katholischen Gemeinde in Ebermannsdorf

Pfingsten ist jedes Jahr ein ganz besonderes Fest. Gottes Heiliger Geist wird an uns gegeben und der Auftrag wird an uns weitergegeben, nicht still zu bleiben, sondern die Botschaft weiterzugeben. Und diese Botschaft gilt nicht nur den Jüngern, sondern jedem von uns.

Hinausgehen nach Rieden, nach Ebermannsdorf, nach Amberg und nicht schweigen. Davon erzählen, was uns bewegt und uns fröhlich macht. Das ist die Botschaft von Pfingsten. Das wollen wir tun - gemeinsam mit unseren katholischen Geschwistern. Mit ihnen wollen wir gemeinsam in Ebermannsdorf den Gottesdienst feiern.

Deshalb eine besonders herzliche Einladung zum Gottesdienst am Pfingstmontag um 10 Uhr in der Bruder-Konrad-Kirche.

Wandergottesdienst in Vilshofen

Einmal im Jahr haben wir den ganz besonderen Gottesdienst, an dem wir in der Natur einen gemütlichen Gottesdienst mit anschließendem Mittagessen feiern. Manchmal ist es weiter weg und manchmal ist es in der Nähe.

Am 13. Juli ist es wieder soweit. Diesmal ist es zwar wieder in der Nähe, aber es ist auch gut, denn viele Gottesdienstbesucher sind nicht mehr so gut zu Fuß.

Wir wollen nach Vilshofen laufen. Der Gottesdienst beginnt um 10:00 Uhr. Wer nicht mehr laufen kann, für den geht aber noch die Fahrt mit dem Auto zum Kindergarten St. Michael. Nach dem Gottesdienst können wir mit den mitgebrachten



Speisen ein Picknick veranstalten und weiterfeiern. Wie lange dann der Nachmittag dauert, hängt von der Kondition der Teilnehmer ab.

Was will uns die Bibel sagen?

Das wollen wir in lockeren Gesprächen gemeinsam herausfinden. Teilnehmen kann jeder Interessierte, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ort: Gemeinderaum Rieden

Die Termine: Termine nach Ankündigung jeweils um 19:00 Uhr

Leitung: Pfarrer Alfredo Malikoski

Seniorentreff

Für Senioren und Seniorinnen und alle anderen, die gerne in gemütlicher Atmosphäre ins Gespräch kommen, die vertraute Gesichter wiedersehen und neue Menschen kennenlernen wollen!

Treffpunkt: Gemeinderaum,
jeweils um 14:00 Uhr

Nächste Termine:



- 10.06.25 (Ausflug)
- 08.07.25
- August entfällt

Singen im Chor

Beschwingt und entspannt singen und dabei etwas für die Seele tun. Es ist erwiesen, dass Singen Glückshormone freisetzt und vieles andere.

Wir treffen uns 14tägig jeweils Donnerstag von 18:00 bis 19:00 Uhr.

Termine erfragen Sie bitte bei Gisela Link.

Chorleitung: Svitlana Kamenetska
Kontakt: Giesela Link, 09624/560

Posaunenchor sucht weiterhin neue Bläser

Noch ist der Kreis klein. Aber mit jedem neuen Bläser, jeder neuen Bläserin werden sie stärker und größer und noch besser. Haben Sie Interesse, dann melden Sie sich bei uns.

Leitung: Sabine Müller
Tel. 09624/1469



Einsamkeit, Trauer, Angst, finanzielle Sorgen, Beziehungsprobleme, Suizidgedanken, Sinnkrise - es gibt viele Gründe, warum Ratsuchende bei der TelefonSeelsorge® anrufen. Gemeinsam ist Ihnen: sie brauchen einen Menschen, der zuhört.



Sie finden ihn bei einem der rund 270 ehrenamtlichen Mitarbeitenden der TelefonSeelsorge®

An 365 Tagen im Jahr und rund um die Uhr nehmen die ausgebildeten Ehrenamtlichen Anrufe entgegen und führen Gespräche bzw. kommunizieren per Chat. Die Verpflichtung zur Verschwiegenheit und die Anonymität der Beteiligten sorgen für Vertrauen. Trotz der hohen Nachfrage (rund 37.000 Hilfe-Kontakte in 2024) steht die TelefonSeelsorge® Mecklenburg vor einer existenziell schwierigen finanziellen Situation. Die steigenden Personal- und Sachkosten können nicht mehr gedeckt werden. Nur mit einem größeren finanziellen Engagement von kirchlichen Trägern, Politik, Gesellschaft und Förderern kann die Arbeit sichergestellt und fortgesetzt werden.

Helpen auch Sie mit einer Spende, dieses lebensrettende Angebot für Menschen in akuten Krisen zu erhalten.

Herzlichen Dank, dass Sie die Diakonie in Mecklenburg-Vorpommern unterstützen!

Spenden können Sie an:

- **Evang.-Luth. Pfarramt**
- **Diakonisches Werk Bayern e.V.**
DE20 5206 0410 0005 2222 22
Stichwort: Julisammlung 2025
- **online** (bitte QR-Code scannen):



"Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene" (Matthäus 20,28).



Die Gottesdienste in Ebermannsdorf finden in der Bruder-Konrad-Kirche statt.

Der Gottesdienstplan ist immer nur ein Plan. Ob er wirklich voll umfänglich stattfinden kann, ist nicht sicher.

Juni 2025	01.06.	09:30	Rieden	Gottesdienst mit Abendmahl	
	08.06	09:30	Rieden	Gottesdienst mit Abendmahl	
	09.06	10:00	Ebermannsdorf	Ökumenischer Gottesdienst	
	15.06.	10:30	Ebermannsdorf	Gottesdienst mit Abendmahl	Abendgottesdienst - anschließend gemütliches Abendessen
		18:00	Rieden		
	22.06.	09:30	Rieden	Gottesdienst	
29.06.	09:30	Rieden	Gottesdienst		
Juli 2025	06.07.	09:30	Rieden	Gottesdienst mit Abendmahl	
		10:30	Ebermannsdorf	Gottesdienst mit Abendmahl	
	13.07.	10:00	Vilshofen	Wandergottesdienst nach Vilshofen Weitere Informationen folgen	
	20.07.	18:00	Rieden	Abendgottesdienst - Anschließend gemütliches Abendessen	
	27.07.	09:30	Rieden	Gottesdienst	
10:30		Ebermannsdorf	Gottesdienst		
August 2025	03.08.	09:30	Rieden	Gottesdienst mit Abendmahl	
	10.08.	09:30	Rieden	Gottesdienst	
		10:30	Ebermannsdorf	Gottesdienst	
	17.08.	18:00	Rieden	Abendgottesdienst - Anschließend gemütliches Abendessen	
	24.08.	09:30	Rieden	Gottesdienst	
31.08.	09:30	Rieden	Gottesdienst		